

## **Die Dentalhygienikerin (DH)**

Der Beruf der Dentalhygienikerin gehört zu den medizinisch-therapeutischen Berufen. Die Dentalhygienikerin ist ein kompetentes, weitgehend selbständig arbeitendes Mitglied im zahnmedizinischen Team. Als Expertin ist sie massgeblich an der Erkennung und Behandlung von Erkrankungen in der Mundhöhle, an den Zähnen und am Zahnhalteapparat beteiligt. Ihre Tätigkeiten haben nicht nur einen grossen Einfluss auf die Gesunderhaltung der Zähne, sondern auch auf die allgemeine Gesundheit.

Die Dentalhygienikerin arbeitet vorwiegend in Privatpraxen. Ein Einsatz in Heimen, Schulen, Spitälern, zahnmedizinischen Kliniken und Dentalhygieneschulen ist ebenfalls möglich.

## **Die Dentalhygienikerin**

- klärt die Patienten auf über die Entstehung, Verhütung und Behandlung von Zahnschäden und Zahnbetterkrankungen (Gingivitis und Parodontitis);
- erhebt und interpretiert klinische und röntgenologische Befunde zur Diagnosestellung durch den Zahnarzt (Kontrolle der Mundschleimhaut auf Veränderungen, des Zahnfleisches auf Entzündungen und Taschen, der Zähne auf Karies usw.);
- erstellt ein individuelles Mundhygieneprogramm;
- berät über Ernährung und Gesundheit;
- erstellt einen Behandlungsplan zusammen mit der ZahnärztIn und der PatientIn ;
- entfernt fachgerecht und schonungsvoll Zahnbeläge und Füllungsüberschüsse;
- behandelt Zahnbetterkrankungen;
- poliert und reinigt sämtliche Zahnflächen;
- führt Massnahmen durch zur Kariesprophylaxe (professionelle Fluoridierung und Fissurenversiegelung);
- nimmt individuelle Zusatzbefunde auf (Röntgenbilder, Fotos, Studienmodelle usw.)

## **Die Voraussetzungen**

- Vollendetes 18. Altersjahr bei Ausbildungsbeginn
- Sekundar- oder Mittelschulabschluss (oder vergleichbare Vorbildung)
- Bestandene Eignungsprüfung

## **Die Ausbildung**

Die Vollzeitausbildung dauert drei Jahre und führt zu einem vom Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) anerkannten Diplom. Die ersten beiden Jahre dienen der Erarbeitung von theoretischem und klinischem Fachwissen. Im zweiten und dritten Jahr absolvieren die Lernenden verschiedene Praktika in Praxen, sozialen Institutionen oder Universitätskliniken.

## **Der Stellenmarkt und die Weiterbildung**

Der Beruf eignet sich gleichermassen für Frauen und Männer. Dentalhygienikerinnen haben keinerlei Mühe, eine passende Stelle zu finden. Zahlreiche freie Voll- und Teilzeitstellen sowie eine geregelte Arbeitszeit sorgen für attraktive Arbeitsbedingungen. Seit 1997 besteht in einigen Kantonen die Möglichkeit zur selbständigen Berufsausübung. Das Angebot an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten ist vielfältig.

Ausbildungsstätten zur Dentalhygienikerin gibt es in Bern und Zürich